

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg  
Fakultät III – Sprach- und Kulturwissenschaften  
Institut für Kunst und visuelle Kultur  
kum010 Theorie und Geschichte der Bildmedien  
Einführung in die digitale und analoge Fotografie  
Sabine Bley  
WS 2020/2021

# Abschlusspräsentation

Tom Jonas Stellamanns  
Auguststraße 84  
26121  
Oldenburg  
tom.stellamanns@uni-oldenburg.de  
Zwei-Fächer-Bachelor of Arts  
Kunst und Medien, Philosophie/Werte und Normen  
1  
5942447  
14.03.2021

# Thema: Ecken und Kanten

Die Aufgabe bestand darin, gezielt Motive mit Ecken und Kanten zu finden und ohne Störfaktoren einzufangen. Die bewusste Suche diente der Schulung des Auges.



Dargestellt ist die Fassade des Oldenburger Staatstheaters. Die Froschperspektive in Kombination mit dem Hochformat verleiht dem Bild Dynamik.

# Thema: Einkaufswagen

Der Gebrauchsgegenstand Einkaufswagen sollte aus möglichst verschiedenen und daraus resultierend ungewöhnlichen Perspektiven fotografiert werden.



Der Einkaufswagen wurde von unten fotografiert. Der Fokus liegt auf dem Hintergrund, während der Vordergrund unscharf ist.

# Thema: Blau-Grün Rot

Thema war die dynamische Darstellung von Leuchtreklameschildern anhand drei ausgewählter Farben. Motiv und Perspektive sollten als Ausdrucksmittel verwendet werden.





Die grelle Farbgebung und die Perspektive hinterlassen einen lebhaften Eindruck.

# Thema: Litfaßsäule

Anhand verschiedener Perspektiven und Ausschnitte sollte die Litfaßsäule als Motiv fotografisch erarbeitet werden.



Eine Litfaßsäule wurde aus der Froschperspektive fotografiert. Aufgrund der Fluchtpunktperspektive wirkt das Bild sehr dynamisch.

# Thema: Langzeitbelichtung

Diese Aufgabe bot die Möglichkeit, mit Belichtungszeiten zu experimentieren und damit Bewegungen darzustellen.



Das Foto zeigt die Aufnahme eines Zuges bei Nacht. Durch die lange Belichtungszeit verliert der Zug seine Konturen und hinterlässt damit den Eindruck, sich außerordentlich schnell zu bewegen.





Das Bild wurde von einem Balkon aus aufgenommen. Verschiedene Lichter von Fahrradfahrern und zwei Fußgänger im Vordergrund sind zu erahnen.

# Thema: Ungehorsam

Zum Abschluss der Semesteraufgabe sollte der Begriff „Ungehorsam“ fotografisch umgesetzt werden. Inspirierende Attribute waren unter anderem: eigenwillig, aufsässig und ungezogen.



Meine intuitiven Gedanken zum Thema „Ungehorsam“ haben autobiografischen Bezug. Geschlechterrollen haben sich einhergehend mit der Entstehung von Zivilisation etabliert und werden auch heute noch verbreitet. Bricht man allerdings aus diesem Einheitsdenken aus, hagelt es häufig Kritik. Denn obwohl die Kosmetikindustrie stetig Unisex-Produkte veröffentlicht und diesen Sektor deutlichst kommerzialisiert, bleiben die Stereotypen über Männlichkeit und Weiblichkeit häufig bestehen.

Sich schminkende Männer werden weiterhin diskriminiert. Dieses Foto visualisiert den Mut, den es braucht, um „ungehorsam“ zu sein und diesem gesellschaftlichen Konstrukt zu widersprechen. Die schwungvoll platzierten Farben in Kombination mit der Perspektive geben dem Bild Dynamik und wirken laut und unruhig, die überspitzten Linien sogar wütend. Insgesamt hinterlässt das Gesicht mit seinem durchdringenden Blick schon fast einen einschüchternden Eindruck. Die extravagante Pose verzerrt das Gesicht und trägt damit zur Provokation bei.